

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus-Maurus-Gymnasiums Mainz e.V.

Mitgliederversammlung vom 01.06.2010, 19 Uhr, Dörflerkeller

Protokoll

Top 1

Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Hanfeld, begrüßt die Mitglieder des Freundes- und Fördererkreises im Namen des Vorstands herzlich zur Mitgliederversammlung, insbesondere die Ehrenvorsitzenden, Herrn Vogt und Herrn Reinig. Es wird festgestellt, dass zur Versammlung ordentlich eingeladen wurde und diese beschlussfähig ist. Es wird der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder gedacht. Verstorben sind Prof. Dr. Joseph Möller, Dr. Hermann Schmadel, Heinz Daum und Dr. Heinrich Boppert.

Der Vorsitzende fragt in die Runde, ob es Themenvorschläge für den letzten Punkt der Tagesordnung gibt, die unter „Verschiedenes“ angesprochen werden sollten. Herr Stiller weist auf das Thema Streichinstrumente hin, der Vorsitzende versichert, darauf zurückzukommen.

Die Schuldirektorin und zweite Vorsitzende des Freundes- und Fördererkreises, Frau Noll-Ziegler, begrüßt die Mitglieder ebenfalls herzlich im Namen des Vorstands. Sie berichtet, dass es der Schule gelungen ist, wieder Schüler aus Hessen aufnehmen zu dürfen. Die Vierzügigkeit des Rabanus-Maurus-Gymnasiums ist festgeschrieben worden. Mit der Gebäudewirtschaft der Stadt Mainz ist eine Fernzielplanung über die Aufstockung des Schulraums in Arbeit und deutlich angestrebt, ein neuer Chemieraum wurde eingerichtet, der Parkettboden im Musiksaal erneuert, der Ehrenhof steht – seitens der Stadt - vor einer Neugestaltung. Der neue erste stellvertretende Schuldirektor ist benannt worden. Bei den nationalen Schülerwettbewerben hat das Rabanus-Maurus-Gymnasium abermals glänzend abgeschnitten. Die Schülerzeitung „PanoRaMa“ ist dank einer sehr motivierten Redaktion wiederbelebt worden. Die Planung für die 450-Jahr-Feier im Jahr 2011 ist auf einem sehr guten Stand. Das Bundesland Rheinland-Pfalz hat das Rabanus-Maurus-Gymnasium in das mit Fördergeldern gestützte Programm „Medienschule“ aufgenommen.

Top2

Genehmigung der Protokolle vom Vorjahr

Die Protokolle der Mitgliederversammlungen vom Vorjahr, vom 26.05.2009 und vom 26.08.2009, werden genehmigt. Es wird angeregt, die Protokolle im Internetauftritt der Schule verfügbar zu machen.

Top3

Allgemeiner Überblick

Herr Hanfeld berichtet zu den Tätigkeiten des Vorstands zunächst über die Arbeiten für das Schularchiv, mit welchen der Hausmeister der Schule, Herr Fischer, beauftragt worden ist, ein Anliegen, auf das der Vorsitzende des Schulelternbeirats, Herr Krach, hingewiesen hatte. Bis zum Ende des laufenden Kalenderjahrs 2010 ist Herr Fischer auf der Basis eines 400-Euro-Vertrags mit Umräum- und Schreinerarbeiten beauftragt worden, um für eine angemessene Aufstellung der Bestände des Schularchivs zu sorgen.

Herr Vogt berichtet zu den Exkursionen, die der Fahrtenkreis im Jahr 2009/2010 unternommen hat. Familie Zöllner sucht Nachfolger zur Betreuung des Fahrtenkreises.

Herr Hanfeld trägt vor, dass sich der Vorstand entschlossen hat, Arbeitskreise ins Leben zu rufen, die den „Beirat“ bilden, den der Vorstand satzungsgemäß berufen kann. Vier Arbeitskreise sind angestrebt. Einen Arbeitskreis gibt es schon, es ist der Fahrtenkreis, geführt von Familie Zöllner. Der zweite Arbeitskreis trägt den Titel „Kultur/Wissenschaft/Veranstaltungen“, der dritte soll sich um den Fortgang der Aufstellung der Rabanus-Maurus-Statue kümmern, der vierte Arbeitskreis soll das Ehemaligentreff im Jubiläumsjahr 2011 vorbereiten. Der Vorsitzende lädt alle Mitglieder ein, an diesen Arbeitskreisen mitzuwirken.

Zum Stand der Vorbereitungen der Aufstellung der Rabanus-Maurus-Statue verweist der Vorsitzende auf den Spendenstand, den der Schatzmeister, Herr Steffens bei der Vorlage des Kassenberichts, benennt. Herr Scherf berichtet, dass der Schöpfer der Statue, der Künstler Karlheinz Oswald, diese im Frühjahr 2011 gießen wird. Es wird angestrebt, für Mitglieder des Freundeskreises einen Besuch in der Werkstatt des Künstlers respektive der Gießerei einzurichten.

Kassenbericht

Der Schatzmeister, Herr Steffens, trägt den Kassenbericht vor. Die Einnahmen-/Ausgabenrechnung des Freundes- und Förderkreises für das Jahr 2009 ist von den Kassenprüfern Annette Kröber-Runkel und Thomas Abt am 17. Mai 2010 geprüft worden. Die vorhandenen Bankguthaben wurden abgestimmt. Die Einnahmen- und Ausgabenbelege wurden in Stichproben kontrolliert. Hierbei wurden die Buchungsunterlagen zum Jahresabschluss, erstellt durch Herrn Rainer Gallon, Steuerberater in Ginsheim-Gustavsburg, genutzt. Die Kassenprüfer Anette Kröber-Runkel und Thomas Abt bescheinigen dem Schatzmeister Achim Steffens und seinem Vorgänger Thomas Franz eine ordnungsgemäße Kassenführung für das Jahr 2009.

Herr Steffens trägt die einzelnen Punkte des Kassenberichts vor.

Der Vermögensstatus des Freundes- und Förderkreises beträgt zum 31.12.2009: 101 752,03 Euro.

Der ungewöhnlich hohe Kassenstand wird wie folgt erklärt:

- a) bisher wurden ca. 30.000 Euro Spenden für die Rabanus-Maurus-Statue gesammelt. Diese Gelder wurden im Januar 2010 für die erste Rechnung verwandt. Eine weitere Rückstellung beläuft sich auf 20.000 Euro, die ggf. durch weitere Spenden reduziert werden kann.
- b) für das große Schuljubiläum 2011 wurden Rückstellungen in Höhe von 13.000 Euro gebildet
- c) für weitere Mediaausstattung wie z. B. Beamer sind 15.000 Euro bereits fest verplant

Das Vereinergebnis von 54.445,45 Euro wurde von den Mitgliedsbeiträgen und dem einmalig hohen Spendenaufkommen getragen. Trotz der Rückstellungen musste kein Projekt auf finanziellen Gründen abgelehnt werden. Die Ausgaben im ideellen Bereich von über 40.000 Euro flossen u. a. in die Anschaffung von Netbooks und Computern, weiterer technischer Ausstattung und Schulmobiliar, die Unterstützung der Fachschaft Musik sowie den Naturwissenschaften, Fahrtkostenzuschüsse, Schulveranstaltungen usw..

Die Einnahmen und Ausgaben der sonstigen Geschäftsbetriebe, sprich für die Bläserklasse sowie die Herausgabe des Gymnasium Moguntinum, glichen sich nahezu aus.

Mitgliederstand

Der Schriftführer, Herr Knittel, trägt den Stand der Mitgliederentwicklung 2009 vor.

Die Zahl der Mitglieder beläuft sich zum 31.12.2009 auf 1734, es wurden 93 Abgänge und 30 Zugänge verzeichnet. Die Zahl der Mitglieder zum 01.06.2010 beläuft sich auf 1739, bei 3 Abgängen und 8 Zugängen, für den 31.12.2010 wird ein Mitgliederstand von 1721 bei 21 Abgängen und 8 Zugängen erwartet.

Der Vorsitzende, Herr Hanfeld, dankt allen Beteiligten für Ihre Mühewaltung, den Mitgliedern des Vorstands, den Mitgliedern des Fahrtenkreises und den Kassenprüfern.

Top 4

Entlastung des Vorstandes

Herr Krach beantragt die Entlastung des Vorstandes. Über die Entlastung wird offen abgestimmt. Der Vorstand wird bei 2 Gegenstimmen entlastet.

Herr Reinig fragt nach der Zukunft der Stiftung, Herr Stiller gibt an, dazu bei anderer Gelegenheit etwas zu sagen.

Top 5

Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Vorstand entschlossen hat, einen Teil der vor Jahren erworbenen Streichinstrumente zu verkaufen. Der Bestand beläuft sich auf 52 Instrumente, von denen nur ein kleiner Teil von Schülern genutzt wird. Daher hat sich der Vorstand entschlossen, die Zahl der Instrumente zu verringern. Frau Haas, Vertreterin der Fachschaft Musik, spricht sich gegen einen Verkauf von Instrumenten aus. Frau Berg, Vertreterin des Schulelternbeirats, regt Gespräche mit dem Musikkonservatorium über eine eventuelle Nutzung der Instrumente an. Herr Abt regt an, auszuloten, ob Instrumente an Schüler anderer Schulen ausgeliehen werden können. Der Vorstandsvorsitzende sichert zu, dass man sich mit diesen Optionen beschäftigt. Der Vorstand will sein Vorhaben, einen Teil der Instrumente zu verkaufen, weiter verfolgen.

Der Vorsitzende beschließt die Mitgliederversammlung um 21.30 Uhr.

Protokoll: Hr. Knittel und Hr. Hanfeld